

	<p>Objekt: Jan van Leiden, um 1600</p> <p>Museum: Städtisches Museum Schloss Rheydt Schlossstraße 508 41238 Mönchengladbach (0 21 66) 9 28 90 0 info@schlossrheydt.de</p> <p>Sammlung: Grafik</p> <p>Inventarnummer: Gr 715</p>
--	---

Beschreibung

Jan von Leiden (1509-1536) führte seit April 1534 die Täuferherrschaft über Münster an. Mit der Einnahme der Stadt am 25. Juni 1535 durch ein Heer unter Führung des Fürstbischofs von Münster endete seine Herrschaft. Ein halbes Jahr später wurde er hingerichtet.

Der Kupferstich ist eine spiegelverkehrte Kopie des Stiches von Heinrich Aldegrever, den dieser kurz nach der Hinrichtung Jan van Leidens herausgab. Es beruht auf einem persönlichen Porträt des Künstlers, der aus Soest nach Münster gereist war. Der "König der Wiedertäufer" wird in standesgemäßer Kleidung mit seinen Herrschaftsinsignien gezeigt. Das an einer Kette umgehängte Jagdpfeiffchen verweist auf das Jagdprivileg des Adels, das die anmaßende weltliche Stellung des Anführers der schwärmerisch-religiösen Täufer unterstreicht, die die Autoritäten der Zeit grundlegend in Frage stellte.

Grunddaten

Material/Technik: Papier / Kupferstich
Maße: H. 32,8 cm, B. 23,6 cm

Ereignisse

Druckplatte hergestellt	wann	1600
	wer	Jan Harmensz. Muller (1571-1628)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	

wer Jan van Leiden (1509-1536)
wo

Schlagworte

- Herrschaft
- Kette
- Kopie
- Kupferstich
- Täufer

Literatur

- Marcel Perse/Karlheinz Wiegmann (Hg.) (2019): Die Jagd - ein Schatz an Motiven. Mönchengladbach, Seite 74 - 75